

# Kontakt



**Zeitung der Pfarrgemeinde Steyr-  
Resthof  
März 2026  
Ausgabe 1**

## Fasten

Fasten - in der vorösterlichen Zeit von Aschermittwoch bis Karfreitag - ist ein zentrales Thema im christlichen Glauben. Fasten ist aber auch in vielen anderen Religionen ein wichtiger Teil ihrer Spiritualität.

Was bedeutet Fasten in unserer Zeit?

Grundsätzlich bedeutet Fasten die völlige oder teilweise Enthaltung von allen oder bestimmten Speisen, Getränken und Genussmitteln über einen bestimmten Zeitraum hinweg. Heutzutage versteht man darunter vor allen Dingen die Reduktion von Kalorien zur Gewichtsreduktion.

Im Christentum wird Fasten einerseits als Bußakt und andererseits als Vorbereitung auf wichtige Feierlichkeiten wie Ostern oder Weihnachten gesehen.

Die große österliche Fastenzeit beginnt 40 Tage vor dem Palmsonntag und endet mit dem Ostersonntag. Es soll daran erinnern, dass Jesus Christus dieselbe Zeitspanne fastend und betend in der Wüste verbracht hat. Besondere Bedeutung kommen dem Aschermittwoch (Verrat an Jesus) und dem Karfreitag (Tod von Jesus am Kreuz) zu.

In der Fastenzeit soll vor allen Dingen aber auch Verzicht geleistet werden, nicht nur im Bezug auf Essen und Trinken, sondern auch auf schlechte Gewohnheiten, Handeln, Worte aber auch Gedanken. Letztere Aspekte erscheinen oft viel schwieriger zu erreichen als das bewusste Hungern. Jeder schlechte Gedanken, den wir von uns weisen, jedes böse Wort, das wir nicht aussprechen, kann uns erlösen. Es soll die Seele von dem Bösen befreien, welchem wir auch in unserem hohen Gebet des Vaterunsers entsagen wollen.

All dieses Fasten soll uns damit auf Jesus und seinen Tod in dem Bewusstsein vorbereiten, dass wir so in seinem Sinne weiterleben und seine Botschaft ehrlich verbreiten können.

Fasten soll uns daher nicht als Last erscheinen, sondern als Möglichkeit sich von unseren Lasten/Lastern zu befreien.

Helmut Grantl

### Kinderabend in der Osterzeit

Liebe Kinder! Wir laden euch herzlich am Freitag, 27.3. um 17 Uhr zum Kinderabend in das Pfarrzentrum ein. Es erwarten euch österliche Basteleien und gutes Essen. Das Kinderteam freut sich auf euch.

GLASEREI

SEIDL

GEGRÜNDET  
1930

*Qualität ist unsere Stärke*

- ◆ GLASEREI
- ◆ GLASSCHLEIFEREI
- ◆ KUNSTVERGLASUNGEN
- ◆ REPARATUR-SCHNELLDIENST
- ◆ SPIEGEL
- ◆ GANZGLASTÜREN
- ◆ GANZGLASMÖBEL
- ◆ KÜCHENRÜCKWÄNDE

FABRIKSTRASSE 80 • 4400 STEYR • TEL. 07252 / 71667  
OFFICE@GLASEREI-SEIDL.AT • WWW.GLASEREI-SEIDL.AT  
MO-DO 7.30-12.00 u. 14.00-17.00 / FR 7.30-12.00 u. 14.00-16.00

### Flohmarkt am 25. April

Unser jährlicher Flohmarkt findet am Samstag, 25. April statt. Wir öffnen in der Kirche und im Pfarrzentrum wieder die Türen.

Von 20.-23.4. können Sie Waren im Pfarrzentrum abgeben. Wir freuen uns über Ihre zahlreichen Schätze (wie zum Beispiel Geschirr, Spielzeug, Bücher, Kleidung, Taschen, kleine Küchengeräte, Fahrräder und vieles mehr) und bedanken uns im Voraus. Kühlgeräte, Röhrenfernseher und große Möbel können nicht angenommen werden. Wer uns beim Sortieren oder Verkaufen helfen möchte, ist im Flohmarkt-Team herzlich willkommen. Sprechen Sie uns an oder geben Sie im Pfarrbüro Bescheid  
Irene Wiesinger



Katholische Kirche  
in Oberösterreich

## Veränderungen im Seelsorgeteam und den Gruppierungen der Pfarre

Wenn sich Altbekanntes verändert, Neues im Entstehen ist und der Weg dorthin steinig ist, weil er noch nicht ganz klar erkennbar ist, dann braucht es Geduld, Toleranz, Ausdauer und Gespür für die Herausforderungen.

Die Säule „Liturgie“ hat sich neu formiert. Sie wird ab sofort von einem Team bestehend aus Wolfgang Öller und Rita Vorderdörfler, Elias Grantl und Franz Kern geleitet. Das Team ist noch in der Umstellungsphase und muss sich erst zusammenfinden. Sie bitten um Verständnis für eventuelle Unzulänglichkeiten.

Pepi Übellacker hat nach fünf Jahren Einsatz als Leiterin der Seniorenrunde ihr Amt zurückgelegt und wird in Zukunft als Gast bei dieser Gruppe dabei sein.

Wir danken ihr, für ihr großes Engagement.

Das neue Team bilden: Heinz und Christine Schmidt, Vroni Wenigwieser und Trixi und Alfred Hesselberger. Außerdem hat die neue Leitung den Termin für die monatlichen Treffen auf den vorletzten Mittwoch im Monat festgelegt.

Wir wünschen den neuen Verantwortlichen viel Freude, Akzeptanz und gutes Gelingen.

Waltraud Sonnleitner

### Oster-/ Karwochenfahrplan 2026

29.03.2026 10:00 Uhr	Palmsontag	Eucharestiefeier
02.04.2026 18:00 Uhr	Gründonnerstag	Eucharestiefeier in Gleink
03.04.2026 15:00 Uhr 19:00 Uhr	Karfreitag	Kinderkreuzweg Karfreitagsliturgie
04.04.2026 18:00 Uhr	Karsamstag	Osternacht - Eucharestiefeier
05.04.2026 10:00 Uhr	Ostersonntag	Eucharestiefeier mit Andrew Nansera
06.04.2026 10:00 Uhr	Ostermontag	Eucharestiefeier am Tabor



## „Ich wollte wo dazugehören ...“

...das war für Martha, eine 13-jährige Gymnasiastin ein ganz wichtiger Beweggrund, als sie sich entschloss, sich taufen zu lassen. „Meine Familie ist zum einen Teil in der freien Christengemeinde verwurzelt, und der andere Teil der Familie ist katholisch.“ Und so war es die alleinige Entscheidung von Martha, sich in unserer Kirche katholisch taufen zu lassen.

P. Ransom hat die Feier einfühlsam und sehr familiär begleitet und die wunderschönen Lieder haben alle tief berührt. Ihre Familie, ihre Patin und zwei Freundinnen haben sie bei dieser Tauffeier begleitet und unterstützt.

Martha hat sich schon im Vorfeld vom Ethikunterricht in der Schule abgemeldet und ist in den katholischen Religionsunterricht gewechselt, auch weil sie mit ihren Freundinnen gemeinsam gefirmt werden möchte.



Martha ist eine talentierte Basketballspielerin und möchte nach der Oberstufe und Matura studieren und auf jeden Fall ihrer sportlichen Ambition treu bleiben. Wir wünschen ihr viel Glück und Gottes Segen für ihr weiteres Leben!

Waltraud Sonnleitner

## Firmung 2026, „On fire“ – Wofür brennst du?

Dieses Jahr dürfen wir wieder 7 Firmlinge bei uns in der Pfarrgemeinde Resthof begrüßen. Das sind mehr als doppelt so viel junge Erwachsene als voriges Jahr.

Gemeinsam mit den Pfarrgemeinden Gleink und Tabor bereiten wir uns heuer auf die Firmung vor.

Es wird ein umfangreiches und vielfältiges Angebot an Veranstaltungen geben und so werden wir abwechselnd in allen Pfarrgemeinden präsent sein.

Sei es mit der Bußfeier am Resthof, mit dem Besuch des APT oder der Notschlafstelle, mit dem Besuch des Jugendzentrums „Gewölbe“ in der Stadtpfarre oder mit der „Nacht des Feuers“ im Stift Seitenstetten, um nur einige zu nennen.

Insgesamt dürfen wir wieder ca. 30 Firmlinge aus diesen drei Gemeinden auf die Firmung vorbereiten.

Die Firmung selbst wird heuer dann am 13.Juni 2026 in der Pfarrkirche am Tabor stattfinden.

Thomas Wiesinger



## Impressum:

MedienInhaber: Pfarrgemeinde Resthof,  
Siemensstraße 15, 4400 Steyr

Herausgeber: Pfarre Resthof, Siemens-  
straße 15, 4400 Steyr

Hersteller: druck.at Druck- und Handels-  
gesellschaft mbH, 25 Leobersdorf

Verlagsort: Steyr

Herstellungsort: Leobersdorf

## Fünf Kinder gehen heuer zur Erstkommunion

Eine kleine Schar von fünf Erstkommunionkindern fieberte am Sonntag, 8. Februar der Vorstellungsmesse entgegen – sollte doch jede und jeder eine kleine Fürbitte lesen.

Aber gleich zu Beginn schaffte es der Kinderchor der Volksschule Resthof unter der Leitung von Claudia Gschwandner eine fröhliche und beschwingte Stimmung zu schaffen.

P. Ransom ging auf die Vorbereitung zur Erstkommunion ein und nahm die Kinder gedanklich gut in Richtung Erstkommunion mit, sodass am Ende der Hl. Messe die erwachsenen Gottesdienstbesucher gerne Gebetspatenschaften für die Erstkommunionkinder annahmen.

Wir wünschen den Kindern wie auch den Eltern eine gute Zeit der Vorbereitung auf das große Fest der Erstkommunion, am 17. Mai 10:00 Uhr am Tabor.

Waltraud Sonnleitner

## Kinderfasching 2026

Am Sonntag, den 08.02., war es wieder so weit. Der Kinderfasching der Pfarrgemeinde Resthof fand statt. Mit Girlanden und Luftballons war der Saal stimmungsvoll dekoriert. Über 90 Kinder sowie deren Eltern, Großeltern, Onkeln und Tanten nahmen an diesem Fest teil. Es trafen sich Prinzessinnen, Feen, Spidermans, Polizisten, Feuerwehrmänner, Bärchen, Käferchen und noch viele andere Kostüme. Die Stimmung für ein gelungenes Faschingsfest war von Anfang an groß. Mit Polonaise, Limbo, Vogerl- und Fliegertanz hob sich die Laune, die sich unter Luftschlangen- und Konfettiregen noch steigern konnte. Ein Höhepunkt war das Bobbycar-Rennen. Schließlich kam es zum Luftballonbad auf dem Schwungtuch. Beim Glücksrad gab so manchen süßen Gewinn. Für alle Kinder gab es natürlich die beliebten Faschingskrapfen, für die Erwachsenen waren Kuchen und belegte Salzstangen hergerichtet. Bis zum Schluss war eine tolle Stimmung.

Wir danken dem Kinderliturgieteam für die Organisation und Durchführung dieses lustigen Faschingsfestes. Wir freuen uns schon auf den nächsten Fasching 2027.

Helmut Grantl



 **Trihuber**  
4400 Steyr, Wieserfeldplatz 10  
Tel. 07252/70440

Schneiderzubehör  
Handarbeiten

## Gerhard Bögl 1957 – 2025

**Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? (Joh 12,26)**

Mit tiefer Betroffenheit mussten wir am 22. November 2025 in unserer Pfarrkirche Abschied von unserem langjährigen, geschätzten Pfarrsekretär Gerhard Bögl nehmen, der nach schwerer Krankheit, dennoch für viele von uns unerwartet, am 12. November 2025 von uns gegangen ist.

Über viele Jahre hinweg war Gerhard Bögl kompetenter Ansprechpartner und die verlässliche Stimme unseres Pfarrbüros. Mit großem Pflichtbewusstsein hat er seine Aufgaben erfüllt und er hatte stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Menschen. Für unzählige



Pfarrangehörige war er erster Ansprechpartner, Ratgeber und oft auch ein tröstender Gesprächspartner. Er hat damit das Gesicht unserer Pfarrgemeinde mitgeprägt.

Viele von uns durften ihn nicht nur als hilfsbereiten Pfarrsekretär, sondern auch als geschätzten Menschen und Wegbegleiter erleben. Gerhard war tagtäglich im Pfarrzentrum anwesend, seine Bürotür stand für alle immer offen.

Er hat seine Aufgaben stets mit Herz, Verstand und einem tiefen Verantwortungsgefühl erfüllt. Dafür sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet.

Was Gerhard für unsere Pfarrgemeinde geleistet hat, kann man nicht hoch genug würdigen, er hat nachhaltige Spuren hinterlassen.

Gerhard wurde am 26. Mai 1957 in Bad Hall geboren und er wuchs dort mit seinen vier Schwestern Maria, Christine, Rosa und Beate auf.

Bereits in der Kindheit und Jugend engagierte er sich in der Pfarrkirche Bad Hall. Er war Ministrant, Mesner und Jungscharleiter. Mit großer Begeisterung hat er im Jugendchor gesungen.

Über seine Schwester Rosa Kreil fand er vor vielen Jahren den Weg in die Pfarrkirche Steyr-Resthof und er wurde unverzichtbarer Ansprechpartner in vielen pfarrlichen Belangen. Gerhard war jahrelang Mitglied im Pfarrgemeinderat, in der Namibia Gruppe, im Seelsorge Team, er war über viele Jahre hinweg ein umsichtiger Wortgottesfeierleiter und ab 2018 auch unser Pfarrsekretär.

Obwohl seine letzten Lebensjahre von Schmerzen und Krankheit geprägt waren, die ihn oft an seine körperlichen und seelischen Grenzen brachten, war er bis zum Schluss für die Menschen seiner Pfarrkirche erreichbar und stets eine helfende Hand.

Gerhards Tod hat eine schwer zu schließende Lücke hinterlassen. Der Glaube, dass Christus der Herr, für ihn eine Wohnung bereithielt, möge seiner Familie, seinen Freunden, seinen Wegbegleitern Trost und Zuversicht sein.

Wolfgang Öller

## Bischof Maximilian Aichern – ein guter Hirte ist nicht mehr

Am 31. Jänner 2026 verstarb unser Altbischof Maximilian Aichern im Domherrenhaus in Linz. Die Nachricht von seinem Tod machte mich sehr traurig, da ich ihn auch persönlich kannte. Einige Male hatte ich das Glück, mit ihm ins Gespräch zu kommen.

Ein besonderer Moment war ein zufälliges Treffen im Stift St. Lambrecht. Bischof Aichern begrüßte meinen Mann und mich sehr herzlich und wir mussten ihm erzählen, was uns in das Stift führte. Als wir ihm sagten, dass wir aus Steyr von der Pfarre Resthof sind, erkundigte er sich sofort nach Pater Essl und es entwickelte sich ein längeres, sehr nettes Gespräch. Für mich war das ein absoluter Glücksmoment.

Bischof Aichern besuchte unsere Pfarre ja einige Male und feierte wichtige Feste mit uns: So weihte er zum Beispiel 1983 das neu erbaute Seelsorgezentrum ein, oder feierte am 20. Mai 2001 mit uns das Einweihungsfest unserer Kirche.

Bei einem sehr feierlichen Gottesdienst zum 10-jährigen Bestehen unserer Pfarrkirche durften wir Bischof Aichern auch begrüßen.

Ein ganz besonderes Fest feierten wir am 18. September 2021 in unserer Pfarre. Anlässlich des 80. Geburtstages von Pater Josef Essl und des 20. Jahrestages der Einweihung unserer Kirche hielt Bischof Maximilian Aichern die Festpredigt.

Nach dem Gottesdienst nahm er sich noch Zeit, um Besucher zu begrüßen und kurze Gespräche zu führen. Er ging mit seinem offenen und herzlichen Wesen auf die Menschen zu und strahlte dabei viel Wärme und Herzlichkeit aus.

Mir wird Maximilian Aichern als freundlicher und gütiger Bischof in Erinnerung bleiben, der sich aber durchaus auch nicht scheute, heikle Themen anzusprechen.

Edith Doppler

## Aus für Sparverein

Vor 40 Jahren wurde der Sparverein von unserem Pfarrer Pater Josef Essl ins Leben gerufen. Die ersten Obmänner waren Walter Heinrich, Romuald Gorski, Maximilian Riegler, Alfred Hinterreitner und die letzten 8 Jahre Heinz Schmidt. Das letzte Organisations-Team waren Elisabeth + Wolfgang Öller, Gabriele Schüßleder, Renate Handler, Alfred + Beatrix Hesselberger und Heinz Schmidt. Der Sparverein umfasste 107 Mitglieder. Legendär waren die jährlichen bestens organisierten Ausflüge, über die Sie in den vergangenen Jahren bestimmt in unserer Pfarrgemeindezeitung gelesen haben. Die Ausflüge hatten eine hohe Qualität und die Sparvereinsmitglieder waren stets begeistert. Ein besonderes Highlight war jedes Jahr im Herbst die Sparvereinsauszahlung mit gutem Essen, Tombola und richtig guter Stimmung. Trotz intensiver Suche konnten keine Nachfolger gefunden werden, sodass der Sparverein im November vergangenen Jahres schweren Herzens aufgelöst werden musste. Der in 40 Jahren angesammelte Restbetrag über € 3720,76 wurde der Pfarrgemeinde Resthof zweckgebunden zur Verfügung gestellt, und zwar € 3020,76 für die Abfederung der Heizkosten und € 700 für das Namibia Projekt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die viele Jahre den Sparverein am Leben gehalten haben und viel Mühe, Energie, Ideen und zahlreiche Stunden investiert haben, damit der Sparverein 40 Jahre so erfolgreich geführt werden konnte. Vergelt's Gott!

Manuela Pottfay



Foto: Hermann Wakolbinger,  
hochgeladen von [KirchenZeitung Redaktion](#)



# WIR MACHT'S MÖGLICH.

Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert. Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist als alles andere. Das Wir, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft. Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben. So ermöglichen wir die Verwirklichung großer Träume und gestalten eine nachhaltige Zukunft.



raiffeisen-ooe.at/wir

## Heißhunger auf Süßes?

### Zuckerstop – Spray hilft!

vegan – laktosefrei – glutenfrei

Unser hauseigener **Zuckerstop-Spray** wirkt mit Extrakten der Gurmar-Pflanze, Zimtrindenöl & Ingwerwurzel-Extrakt appetitzügelnd, hemmt Heißhungerattacken und beeinflusst den Blutzuckerspiegel positiv.



apotheke  
am  
resthof  
vertrauensvoll beraten  
persönlich für mich da!